



Produktdatenblatt

Markisenantrieb – Getriebebaureihe ISG

Kunden-Nutzen

Bediensicherheit

Fehlbedienungen von Markisenanlagen führen zu Reklamationen. Das Kegelaradgetriebe ISG verhindert Fehlbedienungen durch den Nutzer. Das integrierte Anschlagssystem sowie ein akustisches Signal vermeiden Schäden am Tuch durch falsches Aufwickeln.

Bedienkomfort

Bedienkomfort bei Markisenantrieben definiert sich über die Anzahl der Kurbelbewegungen, die erforderlich sind, um die Markise aus- bzw. einzufahren sowie über den dafür erforderlichen Kraftaufwand des Nutzers.

Effizienzgewinn in Fertigung und Montage

Industrielle Hersteller stellen meist im Werk die Endlage der Markisenanlage ein. Dies ist bei dem Markisengetriebe ISG mit wenigen Handgriffen zeitsparend umsetzbar.

Häufig stellen sich die Wünsche des Kunden vor Ort dann doch anders dar. Bei der Montage muss die Endlage in solchen Fällen korrigiert werden.

Das Markisengetriebe ISG macht auch dies möglich – in weniger als 5 Minuten wird der Endanschlag neu eingestellt – ohne Sonderwerkzeug.

Die Genauigkeit der Einstellung ist einzigartig am Markt.

Ersatzteilmarkt und Zusatzgeschäft

Millionen von Bestandsmarkisen stehen zur Wartung und Überarbeitung an – ein Markt der Zukunft. Neben dem Tuch sollte dabei auch der Markisenantrieb auf den Stand der Technik gebracht werden. Mit dem Einbau des ISG-Getriebes erhält der Nutzer einen leichtgängigen und komfortablen Antrieb. Für den Handwerker bietet dieses Produkt die Möglichkeit, mit wenig Zeitaufwand ein erhebliches Zusatzgeschäft zu generieren.

Dank des patentierten EasyClip-Systems kann das ISG-Getriebe problemlos auch in Kassettenmarkisen mit wenigen Handgriffen eingesetzt werden.

Qualitätsgarantie durch Prüfung nach DIN EN 14203

GEIGER bietet als einziger Hersteller umfassende Prüfdokumente und Herstellererklärungen nach DIN EN 14203 für seine Markisengetriebe an. Damit werden erstmals die Einsatzbereiche von Getrieben transparent.

Für unsere Kunden in Industrie und Handwerk bedeutet dies ein „Mehr“ an Sicherheit.

Inhaltsverzeichnis

Kunden-Nutzen.....	1
Funktionen der Getriebebaureihe ISG...2	
Hinweise zum Einbau	3
Die Einstellung des Endlage	3
Technische Daten	4

Made by GEIGER

GEIGER setzt auf den Standort Deutschland: Das **Markisengetriebe ISG** wird wie alle Produkte von GEIGER vollständig am Standort Deutschland entwickelt und produziert. Dadurch erreichen wir ein optimales Zusammenspiel von Forschung & Entwicklung, Fertigungsverfahren und Qualitätsmanagement.



Funktionen der Getriebebaureihe ISG

Integriertes Anschlagssystem

Die Endlage der Markise kann durch das integrierte Anschlagssystem jederzeit verändert werden. Dieses Nachjustieren der Endlage erfolgt ausschließlich durch Lösen einer 4 mm-Inbusschraube, die von außen zugänglich ist. Eine Demontage von Getriebe oder Markisenwelle ist nicht erforderlich. Die Endlagenkorrektur kann somit durch einen Mitarbeiter **zeitsparend** erfolgen.

Freilauf im ausgefahrenen Zustand

Bei Erreichen der Endlage löst ein innovatives Freilaufsystem ein akustisches Signal aus. Dieses Signal zeigt dem Nutzer an, dass nun die Endlage erreicht und ein weiteres Ausfahren der Markise nicht möglich ist.

Die Markisenanlage wird dadurch vor Fehlbedienungen geschützt: Eine Schädigung des Getriebes ist ebenso ausgeschlossen, wie auch ein Aufwickeln des Tuches in falscher Richtung.

Integrierte Zusatzbauteile

Alle genannten Funktionen sind bei der Getriebebaureihe ISG integriert. Es bedarf keiner zusätzlicher Bauteile, die in der industriellen Fertigung oder auf der Baustelle montiert werden müssten.

Abnehmbare Öse

Bauteile wie Öse und Antriebswelle werden ebenfalls von GEIGER montiert geliefert. Auf Wunsch können mittels EasyClip – eines besonderen Sicherungssystems – Öse und Antriebswelle abnehmbar ausgebildet werden. Dieses Stecksystem ist nicht nur bei geschlossenen Kassettenmarkisen von Vorteil, sondern auch wenn für Transport oder Montage diese Bauteile hinderlich sind.

Hinweise zum Einbau



Bei der Montage muss der Anschlagsläufer fest auf dem Spindelanschlag aufliegen!



Die Nut des Anschlagläufers muss mit der Nut der Freilaufkupplung in einer Flucht liegen!

Spindelanschlag

Anschlagläufer

Freilaufkupplung

Feststellschraube

EasyClip



- Schritt 1:** Sicherstellen, dass der Anschlagläufer an der Freilaufkupplung anliegt. Bei Getriebemontage **rechts** den Anschlagläufer solange **im Uhrzeigersinn** drehen, bis der Anschlag an der Freilaufkupplung erfolgt.
Bei Getriebemontage **links** den Anschlagläufer solange **gegen den Uhrzeigersinn drehen**, bis der Anschlag an der Freilaufkupplung erfolgt.
Anschließend die Freilaufkupplung bei Rechts-Getriebe gegen den Uhrzeigersinn, bzw. bei Links-Getriebe im Uhrzeigersinn verdrehen, („Klack“-Geräusch) bis sich die Aufnahmen des Nutrohres am Anschlagläufer und der Freilaufkupplung decken (eventuell kleine Korrekturen durch Drehen am Anschlagläufer vornehmen).
- Schritt 2:** Getriebe in das Nutrohr einschieben und am Tuchwellenlager befestigen (Neigung der Öse entsprechend den bauseitigen Gegebenheiten).

Die Einstellung des Endlage

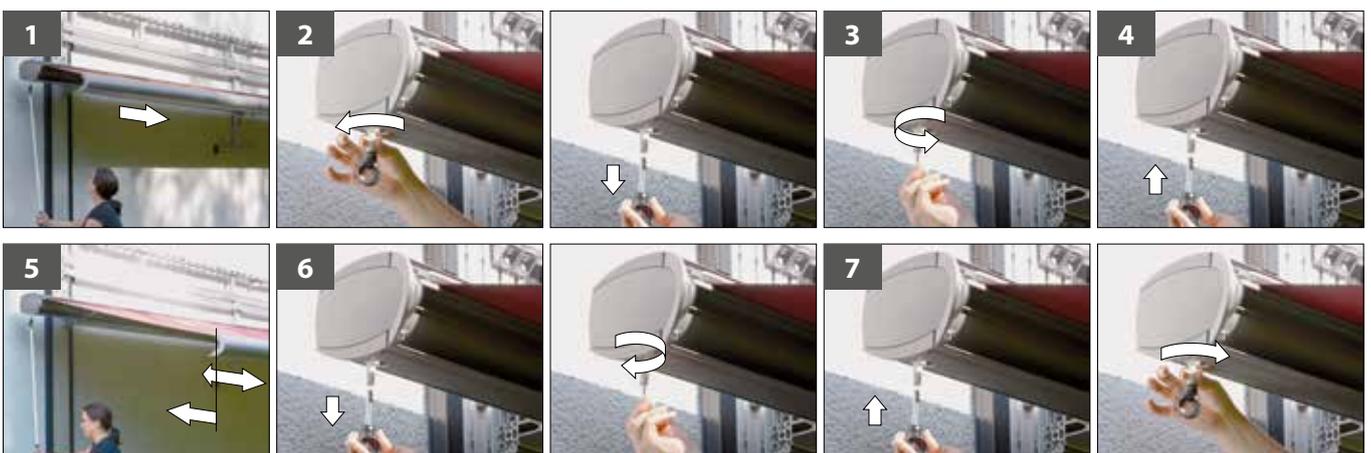
- Schritt 1:** Die Markise ausfahren bis die Freilaufkupplung anspricht (deutliches „Klack“-Geräusch).
Dann Markise ca. 1 bis 2 cm einfahren.
- Schritt 2:** EasyClip durch eine viertel Drehung gegen den Uhrzeigersinn zum Entsichern drehen und Öse mit Verlängerung abziehen.
- Schritt 3:** Feststellschraube mit 4 mm-Inbus durch drei Umdrehungen lösen.
- Schritt 4:** Öse mit Verlängerung einstecken und drehen, bis sie einrastet.
- Schritt 5:** **Beim Verstellen des Endanschlags nach außen:**
Mit der Kurbel die Markise kurz nach innen drehen (ca. 1 cm) um den Anschlag zu entlasten.
Anschließend auf die gewünschte Endlage nach außen drehen.

 **Sicherheitshinweis: Diese kurze Fahrbewegung verhindert eine Beschädigung der GEIGER-Einstellverzahnung.**

Beim Verstellen des Endanschlags nach innen:

Mit der Kurbel die Markise nach innen auf die gewünschte Endlage drehen.

- Schritt 6:** Öse mit Verlängerung wieder abziehen und Feststellschraube wieder festziehen.
- Schritt 7:** Öse mit Verlängerung einstecken und drehen, bis sie einrastet. EasyClip eine viertel Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen um Öse und Verlängerung zu sichern.
- Schritt 8:** Einstellung überprüfen durch Einfahren von ca. 50 cm und danach ausfahren bis die Freilaufkupplung anspricht (deutliches „Klack“-Geräusch).



ISG | Kegelaradgetriebe 4,4:1

Einsatzgebiet: **große Gelenkarm-Markisenanlagen**

max. Abtriebsdrehmoment	16 Nm
Untersetzung	4,4:1
Wirkungsgrad	0,66

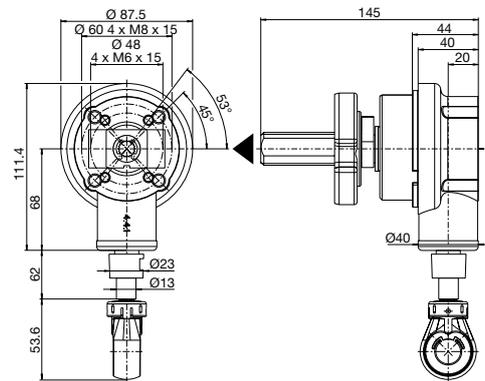
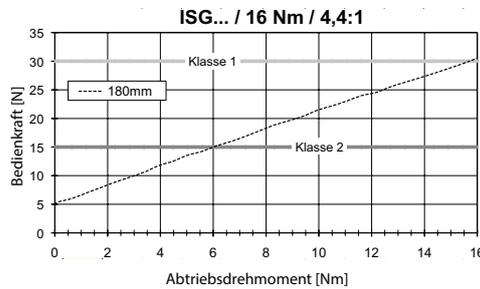


Merkmale

- Kegelaradgetriebe mit integriertem Freilauf
- Direkt ins Tuchrohr einsetzbar
- Endanschlag variabel von außen einstellbar von 0 – 20 Umdrehungen
- Positionierung des Endanschlags bis auf 10 mm / 15° genau
- Lieferbar in rechter und linker Ausführung
- Sonderausführung bis 50 Nm auf Anfrage

Hinweis

- Farben und Antriebswellen auf Anfrage
- Dieses GEIGER-Markisengetriebe ist mit ovaler Zinköse, ovaler oder runder Kunststofföse in verschiedenen RAL-Farben erhältlich



Optionen für Markisengetriebe ISG

Antrieb	runde und ovale Kunststofföse
Abtrieb	78 mm und 85 mm Nutrohr
Verlängerungen	von 37,5 mm bis 167 mm
Ausführung	linke und rechte Getriebeausführung
Gehäuse	beschichtet in RAL-Tönen 9016, 7035, 9005 (weitere Farben auf Anfrage)
Endlagenbereich	20 Umdrehungen (der Markisenwelle)
Genauigkeit	auf 10 mm / 15° genau

Optionen für EasyClip

Farben	RAL-Töne 9016, 7035, 9005 (weitere Farben auf Anfrage)
Verlängerungen	von min. 95 mm bis max. 152 mm (Getriebe-Mitte bis Anfang Öse)



Der Name GEIGER Antriebstechnik steht weltweit für innovative Antriebslösungen im Bereich Sonnenschutz.

Wir sind heute mit über 300 Mitarbeitern einer der führenden Hersteller von mechanischen und elektrischen Antrieben für Jalousien, Markisen und Rollläden.

Als renommiertes, mittelständisches Unternehmen bieten wir der ganzen Welt Antriebskomponenten für den Sonnenschutz.